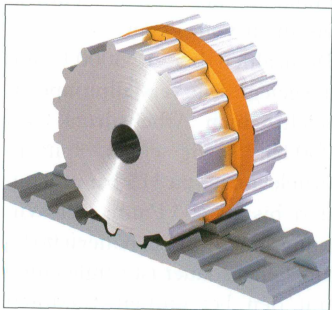


Zahnriemen läuft spurtreu

In den meisten Einsatzbereichen der Antriebs- und Fördertechnik ist ein ruhiger und spurtreuer Lauf im Zusammenspiel von Zahnriemen und Zahnscheibe für die Anwendung notwendig. Um den Zahnriemen in der Spur zu halten oder vom Ablaufen von der Zahnscheibe zu hindern, wurden bisher nach Stand der Technik drei Lösungsvarianten umgesetzt: Der Zahnriemen wird von Bordscheiben vom Ablaufen auf der Zahnscheibe gehalten oder durch eine Keilführung im Zahnriemen geführt oder mit besonderen Zahnformen versehen, um zuverlässig in der Spur zu bleiben. Der eindeutige Nachteil der bis-



Der patentierte „easy drive“

herigen Varianten ist das große Seitenspiel im Lauf beim Einsatz von Bordscheiben. Die Verwendung von Keilführungen wie auch von Sonderzahnformen ist deutlich konstruktionsaufwändiger und somit kostenintensiver. Und,